

Nachhaltigkeitswettbewerb Mobilfunk

#greenpower4tower

Wettbewerbsaufruf Nachhaltigkeitswettbewerb Mobilfunk

Ziel des Wettbewerbs

„Wer kann einen Mobilfunkmast mit Hilfe erneuerbarer Energien möglichst klimaneutral, möglichst zuverlässig und möglichst günstig betreiben?“ Mit dieser Fragestellung richtet die Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft MIG im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) einen Nachhaltigkeitswettbewerb aus und setzt damit eine Maßnahme der Gigabitstrategie der Bundesregierung um.

Ziel ist die Identifizierung und Erprobung innovativer lokaler Energieversorgungssysteme ohne lokale CO₂-Emissionen für abgelegene, besonders aufwendig und teuer zu erschließende Mobilfunkstandorte im Produktivbetrieb. Im Idealfall ersetzt diese Energieversorgung eine konventionelle Stromversorgung für den Mobilfunkstandort vollständig, indem sie dessen Strombedarf dauerhaft und vollständig deckt. Die mit der Verlegung eines Stromanschlusses verbundenen Kosten und Umwelteingriffe entfallen damit.

Ablauf:

Die MIG startet mit der Veröffentlichung dieses Wettbewerbsaufrufs auf www.netzda-mig.de/nachhaltigkeitswettbewerb den Ideenwettbewerb. In einer zwingend zu verwendenden **Vorhabensbeschreibung** (Vorlage wurde mit diesem Dokument herunter geladen) skizzieren Wettbewerbsteilnehmende ihre Idee oder ihre Lö-

sung prägnant und aussagekräftig. Der Wettbewerb läuft vom **19.08.2023** (Tag der Veröffentlichung Wettbewerbsaufruf) bis zum **08.10.2023**.

Ideengeber erhalten voraussichtlich auf einer **Matching-Veranstaltung** Gelegenheit, ihre Ideen Betreibern von Mobilfunkstandorten und Mobilfunknetzbetreibern zu präsentieren und für die Umsetzbarkeit zu werben. Die vielversprechendste Idee wird die MIG mit einem **Preisgeld** in Höhe von **10.000 Euro** prämiieren und damit die weitere Entwicklung zu einem umsetzungsreifen Konzept unterstützen. In Abhängigkeit von Zahl und Qualität der eingereichten Ideen behält sich die MIG vor, weitere Ideen mit Sonderpreisen zu prämiieren. Besonders geeigneten Konzepten wird die MIG eine Umsetzung als **Pilotvorhaben** ermöglichen.

Teilnahmeberechtigung:

Es gibt keine Einschränkungen für die Teilnahmeberechtigung am Ideenwettbewerb. Mit Blick auf die Zielsetzung des Wettbewerbs wird jedoch darauf hingewiesen, dass nur Ideen, Konzepte und Lösungen mit hohem Reifegrad, die kurzfristig für einen Produktivbetrieb umgesetzt werden können, Chancen auf eine Prämierung und Realisierung haben.

Fortsetzung auf Seite 2

Wettbewerbsgegenstand:

Teilnehmende des Ideenwettbewerbs können Ideen und Lösungen für Energieversorgungssysteme vorschlagen, die in der Lage sind, den Strombedarf eines Mobilfunkmastes im öffentlichen Mobilfunknetz im Produktivbetrieb dauerhaft und vollständig zu decken. Hierfür muss ein Strombedarf von 25 KW bis 40 KW abgedeckt werden. Die Kombination verschiedener Stromerzeugungs- und -speichersysteme ist möglich.

Um eine nahezu unterbrechungsfreie Mobilfunkversorgung zu gewährleisten, müssen die Energieversorgungssysteme so konzipiert und dimensioniert sein, dass eine nahezu unterbrechungsfreie Stromversorgung (unabhängig z.B. von Wetterbedingungen) sichergestellt werden kann.

Berücksichtigungsfähig sind nur Lösungen, die beim Betrieb lokal keine CO₂-Emissionen erzeugen.

Durchführung des Wettbewerbs:

Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mbH
Markt 10
06618 Naumburg (Saale)
www.netzda-mig.de

Geschäftsführer:
Ernst Ferdinand Wilmsmann

In Betracht kommen primär Lösungen, die eine leitungsgebundene Stromversorgung des Mobilfunkstandorts vollständig ersetzen. In Ausnahmefällen können i.R.d. Wettbewerbs auch Lösungen berücksichtigt werden, die einen erheblichen Teil des Strombedarfs des Standorts decken.

Es kommen ausschließlich Ideen, Konzepte und Lösungen für eine Berücksichtigung im Wettbewerb in Betracht, die nicht bereits realisiert oder auf dem Markt sind. Ansätze, die sich von existierenden Lösungen wesentlich unterscheiden, können berücksichtigt werden.

Weitergehende Informationen:

Informationen zum Förderverfahren finden sich im [Förderleitfaden zur Mobilfunkförderung](#).

Fragen zum Wettbewerb können Sie an nachhaltigkeitswettbewerb@netzda-mig.de richten.